

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	11603
		DK5 DK5-GK	5822 5824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugrabener Heide
Bearbeitung	HET	Biotop-Nr. alt	17 16
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.1985
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	55578,3471
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	0 keine Angabe
------------------------	----------------

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Kurz vor der Kartierung ausgelichteter, bodensaurer Laubmischwald WLE aus überwiegend noch jüngeren (hoher Stangenholzanteil) Trauben-Eichen, Rot-Buchen und Hänge-Birken, daneben häufig mit etwas älteren Kiefern, die einen Stammdurchmesser von ca. 0,3m besitzen. Einige mehrstämmig ausgetriebene Gehölze lassen noch eine ehemalige Niederwaldnutzung erkennen. Sträucher zum großen Teil beim Auslichten entfernt, vereinzelt nachwachsende Eichen, Buchen und Birken, am Boden lockerer Teppich aus Blaubeeren und eingestreuter Draht-Schmiele. Überall liegengelassenes Astwerk und frisch geschlagene Stämme. Im Süden kleine, undurchdringliche Fichtenanpflanzung.

Wertstufe: 7

Spezielle Nutzungen: Forstliche Nutzung

Nutzungsintensität: intensiv

Vorkommende Pflanzengesellschaften: Keine Angabe

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQ	Bodensaurer Eichen-Mischwald (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

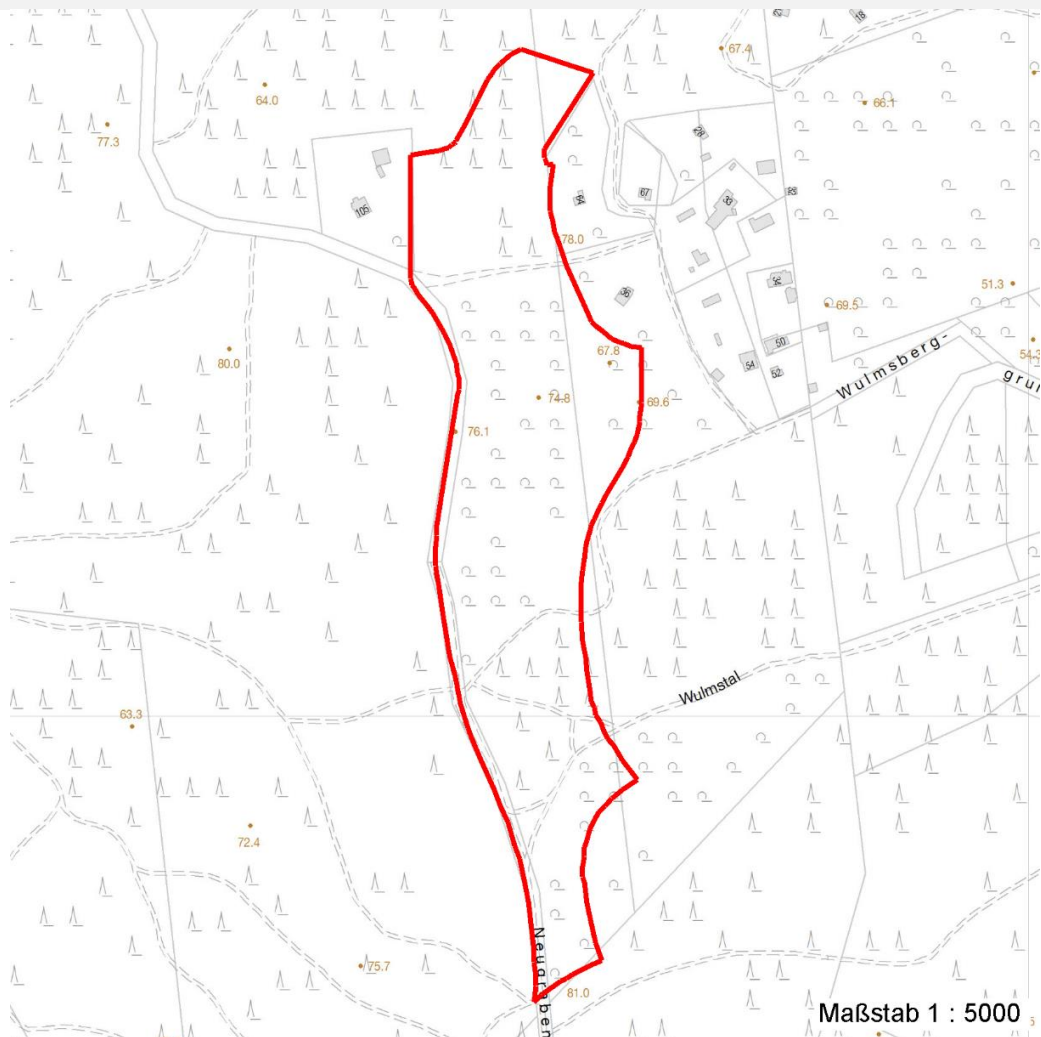
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich vom Neugrabener Heideweg		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	558657	Hochwert (Y)	5923159
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hausbruch (714)	Gemarkung	Neugraben (707)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	11603
		DK5 DK5-GK	5822 5824
		DK5 - Name	Neugrabener Heide
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	17 16
Bearbeitung	HET	Kartierung	15.06.1985
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	55578,3471
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
11603	11604	5822	17	09.08.2000	K	5824	16
11603	107876	5822	1102	10.08.2016	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Zurueckdraengung des Spontanbewuchses
Wertgesichtspunkte	Durch Auslichten Entw. einer Strauch- und Krautschicht möglich. Jüngerer, frisch ausgelichteter, zuweilen noch krattwaldähnlicher artenarme Ausprägung Dominanz von Laubgehölzen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	11603
		DK5 DK5-GK	5822 5824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugrabener Heide
Bearbeitung	HET	Biotop-Nr. alt	17 16
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.1985
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	55578,3471
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Laubwald mit hohem Nadelholzanteil. Nieder- bzw. Krattwald Oekologisch positive Entwicklungstendenz zu Reste von kulturhistorisch typischen Strukturen Entfernen der Fichtenkulturen Entfernung (folgender Bäume und Straeucher)

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Mischwald (2000)	Biotoptyp	WQ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Substrat: Erde (natürlich)		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Standort, Relief	
Relief	uneben, Hang
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	70 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	30 %
Mooschicht	10 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3,5
	Reaktion	sauer	2,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,2
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	0,8
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	11603
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5822 5824
Bearbeitung	HET	DK5 - Name	Neugrabener Heide
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	17 16
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	15.06.1985
		Fläche / Länge [m²/m]	55578,3471
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	X		-										3			V
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	X		-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	X		-													
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	7	X		-													
Dryopteris carthusiana agg. (Artengruppe Dorniger Wurmfarne)	7	X		-													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	X		-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	X		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	X		-													
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	7	X		-										2			V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	X		-													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	X		-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	X		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	X		-													
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	X		-													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	h		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h		-													
Anzahl Rote Liste Arten														2	2		
Anzahl Arten														20			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland